

Auf DVD: 7 Mal Linux

Die Heft-DVD steht im Zeichen Ubuntu, das in einer soliden Ausgabe mit Langzeitsupport vorliegt. Experimentierfreudiger ist wieder Fedora Linux 36, das wie Parrot 5.0 und Manjaro als bootfähiger Installer mit von der Partie ist.



Ubuntu 22.04 (64 Bit)

Die aktuelle Ubuntu-Ausgabe mit fünf Jahren Unterstützung bis 2027 durch Updates fasst die Aktualisierungen der letzten Ausgaben zusammen und präsentiert einen renovierten Gnome-Desktop 42 mit Wayland-Displayserver als inzwischen soliden Standardunterbau. Das installierbare Livesystem liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf DVD.



Xubuntu Core 22.04 (64 Bit)

Xubuntu in einer extraleichten Variante: Xubuntu Core ist für fortgeschrittene Anwender gemacht, die wissen, was sie wollen und ein Desktop-Ubuntu selbst mit Software ausstatten möchten. Außer Systemkomponenten und Browser ist keine nennenswerte Software vorinstalliert, auch kein Snap-Paket. Als Desktop dient XFCE 4.16. Xubuntu liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf DVD.



Fedora Linux 36 (64 Bit)

Dies ist kein Livesystem, sondern ein bootfähiger Installer (auch als ISO-Datei). Über eine bestehende Ethernet-Verbindung kann das Installationsprogramm wahlweise das neueste Gnome 42, KDE Plasma 5.24 oder die Desktops XFCE, Mate, Cinnamon, LXDE, LXQT einrichten. Der Kernel ist hier bereit bei Version 5.17 und alle Softwarepakete sind wie gewohnt sehr frisch. Updates gibt es für rund ein Jahr.



Parrot Architect 5.0 (64 Bit)

Parrot ist nicht nur für Sicherheitsexperten und ambitionierte Anwender interessant: Das Debian-basierte System aus dem Stable-Zweig macht sich auch gut als Desktopsystem. Der Installer Parrot Architect 5.0 installiert auf Wunsch Mate 1.24, XFCE 4.16 oder KDE Plasma 5.20 oder Gnome 3.38. Es gibt aber auch alle Sicherheitstools aus den Parrot-Paketquellen zur nachträglichen Installation.



Manjaro Nix Architect 21.2 (64 Bit)

Passend zum Special dieser Ausgabe ist auch dies ein Linux-Baukasten für Fortgeschrittene mit menügeführter Anleitung. Das System bietet in der Shell einen textbasierten Installer, der die Konfiguration des Systems bis ins Detail sowie die Auswahl des gewünschten Desktops erlaubt. Der Installer liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf DVD.



Slax 11.3 (64 Bit)

Klein – kleiner – Slax: Dieses minimale Livesystem hat sich nach einer Pause von vier fast Jahren zurückgemeldet und basiert jetzt auf Debian 11. Das Surf- und Zweitsystem liegt in einer LinuxWelt-Edition auf DVD.



tion auf Heft-DVD (auch als ISO-Datei), die durch die Browser Firefox ESR und Chromium erweitert ist.

Gparted Live 1.4.0 (64 Bit)

Auch diese Heft-DVD liefert wieder den bewährten Allzweck-Partitionierer Gparted in der neuesten Version 1.4.0 mit vielen Fehlerbehebungen in einem Livesystem mit. Gparted Live befindet sich auch als ISO-Datei auf DVD.



Extras & Tools

Netboot.xyz 2.0.53 (64/32 Bit)

Dieses bootfähige Tool ist keine Linux-Distribution, sondern ein Bootprogramm, das eine große Auswahl von Linux-Systemen per Menü anbietet, von Github in den Arbeitsspeicher herunterlädt und startet. Netboot basiert auf iPX und arbeitet auf regulärer PC-Hardware mit Ethernet-Verbindung ins Internet.

Shred-OS 2021.08.2

Das winzige Livesystem startet ein Menü im Textmodus, um Daten auf magnetischen Datenträgern endgültig zu überschreiben. Auch Wiederherstellungstools können dann nichts mehr rekonstruieren. Auf Flashspeichern, SSDs und USB-Sticks ist das Tool wirkungslos, denn die Controllerbausteine dieser Datenträger erlauben kein sequenzielles vollständiges Überschreiben. Auf magnetischen Datenträgern ist Shred-OS sehr zuverlässig. Es startet im Uefi- sowie Bios-Modus.

Super Grub Disk 2.04

Im Uefi und Bios-Modus: Das startfähige Tool Super Grub Disk 2 liefert eine Boothilfe für Linux-Systeme, bei welchen der Bootloader vom Typ Grub 2 nicht mehr intakt ist oder von Windows überschrieben wurde. Im Multi-bootmenü der DVD wird das Tool unter „Extras und Tools“ bei einem Boot im Bios- und Uefi-Modus angezeigt und liegt als ISO-Datei im Ordner „Extras“.

Hardware Detection Tool 0.5.2

Nur im Bios-Modus: Das Hardware Detection Tool liefert einen Überblick zur kompletten Hardware eines Rechners, auch wenn dort noch kein Betriebssystem installiert ist. In einem englischsprachigen Menü zeigt HDT Kategorien wie PCI, RAM, Prozessor und Bios an und liefert dort dazu alle technischen Details.

Memtest 86+ 5.31b

Nur im Bios-Modus: Memtest 86+ zeigt sich im Multibootmenü beim Start der DVD im Bios-Modus. Die Speicheranalyse testet die RAM-Module auf Fehler und unterstützt dabei 32-Bit- als auch 64-Bit-CPUs sowie alle verbreiteten RAM-Typen. Das Tool beginnt sofort

nach dem Start automatisch mit den Tests, die jederzeit unterbrochen werden können.

Plop Bootmanager 6

Nur im Bios-Modus: Der Plop Bootmanager ist ein Boot Helfer mit einem eigenen Treiber für USB-Geräte und CD/DVD-ROM-Laufwerke. So kann dieser Bootmanager von diesen Laufwerken booten, obwohl dies das Bios des PCs nicht unterstützt.

Software auf DVD

Infrarecorder 0.53

Immer wieder nützlich: Ein Brennprogramm für ISO-Dateien unter einer Open-Source-Lizenz, welches Windows-Anwendern hilft, die mitgelieferten Imagedateien auf Heft-DVD auf einen DVD-Rohling zu brennen. Der bewährte Infrarecorder 0.53 für Windows (alle Versionen) liegt mit Installer und als portable Version vor.

USB Imager 1.0.8

Das Tool USB Imager dient zur bootfähigen Übertragung einer Imagedatei auf einen USB-Stick oder auf eine Speicherkarte. Das Open-Source-Tool für Linux, Windows und Mac-OS bietet eine deutschsprachige Oberfläche.

Tixati 2.89

Die Heft-DVD liegt als ISO-Datei zur Übertragung auf USB-Sticks oder zum Brennen auf Dual-Layer-DVDs jetzt auch als Bittorrent-Download vor. Die Torrent-Datei liegt unter <https://git.io/JykeH> auf Github. Tixati ist dazu ein Bittorrent-Client für Windows (Freeware ohne Adware), englischsprachig in 32- und 64-Bit-Version auf DVD.

Unetbootin 7.02

Das nützliche USB-Tool mit grafischer Oberfläche transferiert mit wenigen Klicks die ISO-Images von Ubuntu und seinen Abkömmlingen wie Linux Mint bequem auf USB-Stick oder Speicherkarten und macht diese mit einem eigenen Bootmenü startfähig. Hinzu kommt eine wichtige Option für persistenten Speicher. Auf DVD finden sich 32-Bit- und 64-Bit-Ausgaben für Linux, Windows und Mac-OS.

Putty 0.76

Putty ist der klassische Terminalclient für den SSH-Zugriff auf Linux-Server unter Windows. Putty liegt als portables Tool vor, das unter allen Windows-Versionen ohne Installation läuft. Das Open-Source-Programm ist englischsprachig.

Kitty 0.76.0.8

Kitty ist eine Abspaltung von Putty und ebenfalls ein Terminalclient für SSH, allerdings

mit einigen ergänzten Funktionen und bequemen Features wie direkte Kennwortübergabe. Genau wie Putty wird es einfach über seine EXE-Datei gestartet.

7-Zip 21.07

Neue Ausgabe des Open-Source-Programms 7-Zip: Das Tool 7-Zip für Windows ist eine leistungsfähige Alternative zu den Packern Winzip und Winrar. 7-Zip kommt nicht nur mit gängigen Formaten wie ZIP, CAB, RAR, ARJ zu recht, sondern auch mit typischen Linux-Formaten wie GZ. Außerdem ermöglicht es kennwortgeschützte Archive.

Wahl-O-Mat Distributionen

Der überarbeitete Fragebogen mit Informationssystem zur Wahl der passenden Linux-Distribution befindet sich auf der HTML-Oberfläche der Heft-DVD. Der interaktive Fragebogen braucht keine Onlineverbindung und ist komplett in Javascript (Jquery) realisiert.

LinuxWelt XXL Digital: Das komplette Handbuch 4/22

Zeitlose Grundlagen und aufbereitete Rubriken zu Linux und Open Source: Das neu zusammengestellte E-Book präsentiert als PDF auf 346 Seiten Linux-Grundlagen und aktuell gebliebene Artikel aus vergangenen Ausgaben. Neu hinzugekommen ist diesmal der Terminal-Guide. Ein zweites großes Thema aus den letzten zwei Heften ist Linux im Netzwerk und die AVM Fritzbox im Zusammenspiel mit Linux.



Weitere Infos

Die Vorstellung der sieben Systeme auf DVD und eines zusätzlichen DVD-Images (4,7 GB) zum Download per Bittorrent beginnt ab Seite 10. Die Ubuntu-Systeme haben ab Seite 20 ihr eigenes Special in dieser Ausgabe. Zusätzliche Anleitungen und Hinweise zu den Distributionen auf Heft-DVD liefert die dortige Übersicht, die Sie über die Datei „index.html“ in einem beliebigen Browser öffnen.

- Startfähiges Livesystem auf DVD
- Livesystem plus ISO-Datei auf DVD
- Programm auf DVD

